



Distrikt Governor
Dr. Ulrich Wolff

Liebe Lions-Freundinnen, Lions-Freunde und Leos im Distrikt Rheinland Nord, das Lions-Jahr 2018/2019 geht in die letzten Wochen und die Übergaben der Ämter in den Clubs und im Distrikt werden im Monat Juni die zentralen Themen sein. Die neuen Vorstände warten gespannt auf den Beginn ihres Amtsjahres und die scheidenden Vorstände sehen dem Ende ihres Jahres mit einem lachenden und einem weinenden Auge entgegen.

Wenn Sie und Ihr Club Ihre Ziele erreicht haben und zufrieden mit dem Lions-Jahr 2018/2019 sind, so darf ich Ihnen meinen herzlichen Glückwunsch aussprechen.

Mit besonderer Freude, kann ich Ihnen hiermit mitteilen, dass das wichtigste Ziel der deutschen Lions des Lions-Jahres 2018/2019 beim KDL in Kiel am 1. und 2. Juni 2019 erreicht wurde:

Die MDV hat am 1. Juni 2019 einstimmig beschlossen, dass die Beiträge für die Arbeit des HDL nicht mehr über die Distrikte geleistet werden, sondern über die vom Ständigen Sekretariat einzuziehenden Mitgliedsbeiträge weitergeleitet werden. Für die Mitglieder unseres Distrikts Rheinland-Nord ergibt sich daraus keine Beitragserhöhung.

Durch dieses Konstrukt haben zudem die MDV und damit die Clubs über ihre Delegierten vollkommen neue Gestaltungs- und Mitsprachemöglichkeiten für die Arbeit des HDL.

Wäre der Beschluss nicht so erfolgt, wären die Distrikte weiterhin Mitglieder des HDL gewesen. Im Vorfeld haben schon drei Distrikte ihren Austritt aus dem HDL angekündigt. Die Beiträge für die Arbeit des HDL hätten dann letztendlich von den verbleibenden Distrikten übernommen werden müssen, um das HDL weiterhin arbeitsfähig zu halten. Diese Beitragserhöhungen hätten mit Sicherheit dazu geführt, dass aus den verbleibenden Distrikten weitere ausgetreten wären, was zu einem Domino-Effekt geführt hätte.

In der Quintessenz hätte das HDL keine Finanzierung mehr gehabt und hätte aufgelöst werden müssen. Dies wäre natürlich ausgesprochen negativ für die deutschen Lions gewesen.

Der Beschluss war zudem Voraussetzung für die Auflösung des HDL und die Integration des HDL in die SDL.

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des

HDL am 2. Juni 2019 wurde dann die Auflösung des HDL mit einer überwältigenden Mehrheit von fast 97% beschlossen.

Damit ist der Weg frei für eine finanziell gesicherte Zukunft für die Aufgaben des HDL, die nun unter dem Dach der SDL wahrgenommen werden. Die Mitarbeiter des HDL werden vollumfänglich in die SDL übernommen. Die deutschen Lions verlieren dadurch keinen ihrer bewährten Ansprechpartner.

Durch die Integration des HDL in die SDL wurde ein weiterer wichtiger Baustein (wenn nicht der wichtigste) für den Bau des Hauses der Deutschen Lions gesetzt.

Wir sind damit auch einen wesentlichen Schritt im Aufbau einer einheitlichen Marke „Lions in Deutschland“ gekommen. Hierzu gehört auch das vom Governorrat in Magdeburg Mitte März verabschiedete Kommunikationskonzept, das als Grundlage für die künftige Kommunikation im Multi-Distrikt eingesetzt wird.

Weitere Beschlüsse der MDV in Kiel:

Mustersatzung: Aufnahmeverfahren

Die Club-Mustersatzung beinhaltet derzeit einen Vorschlag für ein Aufnahmeverfahren. Dieses wird von den Clubs oft unreflektiert übernommen, ohne Alternativen zu diskutieren.

Um dem entgegen zu wirken, wird die Mustersatzung um drei Varianten erweitert. Die Varianten sollen lediglich Vorschläge darstellen, wie der einzelne Club sein Aufnahmeverfahren regeln könnte. Jeder Club ist in der Regelung seines Aufnahmeverfahrens frei, das Erfordernis einer Einstimmigkeit ist jedoch ausgeschlossen.

Mustersatzung: Datenschutz

Die Club-Mustersatzung beinhaltet derzeit keine Datenschutzregelung.

Mit einem unverbindlichen Vorschlag zur Ergänzung der Club Mustersatzung wird der allgemeinen Datenschutzdiskussion Rechnung getragen.

Datenschutzordnung für den MD

Der MD 111 unterhält eine Mitgliederdatenbank im Auftrage der Clubs.

Inhaltsverzeichnis

DG Dr. Ulrich Wolff	S. 1
LC Hamminkeln	S. 2
LC Bocholt-Westfalia	S. 2
LC 4 LC's Mönchengladbach	S. 3
LC Rheurdt Niederrhein	S. 4
LC Hamminkeln	S. 5
Leo Club Rheinmetropole	S. 5
LC Fliunna und Rheurdt	S. 5
Leo Club Niederrhein	S. 6
LC Grafschafter Moers	S. 6
LC Rheinberg Juventas	S. 7
LC Hamminkeln	S. 7
LC Düsseldorf-Kaiserswerth	S. 8
LC Rheurdt/Niederrhein	S. 8
LC Grafschafter Moers	S. 9
Terminübersicht 2018/19	S.10

Damit die Datenverarbeitung konform erfolgt mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und zugleich die Lions Clubs nicht mit rechtlichen Detailfragen belastet werden, stimmte die MDV einer Datenschutzordnung zu, die eine DS-GVO-konforme Regelung für alle Clubs, des Ständigen Sekretariats des MD und seiner Unterorganisationen darstellt.

Diese Datenschutzordnung soll auch die ADV-Verträge obsolet machen.

Mit diesen sehr guten Nachrichten zum auslaufenden Lions-Jahr verbleibe ich mit meinem Wunsch getreu meinem Motto: „Bewahren Sie weiterhin das Gute, verbes-

sern Sie weiterhin das Schlechte“.

Ihr



Dr. Ulrich Wolff

P.S.: Berichte und Ankündigungen für den Newsletter nimmt unsere Kabinettsbeauftragte für die Presse Vera Dohmgoergen (info@vera-brunn.de) gerne entgegen. Bitte alle Texte als Word-Datei und alle Fotos als JPG- oder TIFF-Dokumente einreichen. Informationen, die als PDF geliefert werden, können leider nicht bearbeitet werden.

Ansprechpartner:
Dr. Ulrich Wolff
Distrikt Governor RN
01577-1406171
DG1819RN@online.de

LC Hamminkeln fördert MINT-AG an der Gesamtschule Hamminkeln

Eine neue Arbeitsgemeinschaft begeistert derzeit 16 Mädchen und Jungen an der Gesamtschule Hamminkeln. Angeboten wird sie von der „Jungen Uni Bocholt“ in Zusammenarbeit mit der Stadt Hamminkeln als Schulträger. Jugendliche für technische und naturwissenschaftliche Fächer in der Schule zu interessieren fällt oft nicht leicht. Hier jedoch klappt es ausgezeichnet, sogar in ihrer Freizeit. Die Mädchen und Jungen folgen begeistert den Ausführungen ihres Dozenten Hans-Karl Eder von der Jungen Uni Bocholt und präsentieren den erwachsenen Besuchern stolz ihre verblüffenden Lernerfolge schon nach wenigen Stunden in der Mathematik-AG. Der Lions Club Hamminkeln fördert das neue Angebot in der Gesamtschule, in dem er die Teilnehmergebühren übernimmt und somit allen Jugendli-



Dank "MINT" macht Mathe wieder Spaß!

chen eine kostenfreie Möglichkeit zur Teilnahme bietet. Bei 2 Euro je Schüler und Unterrichtseinheit beläuft sich die Förderung auf ca. 1.000 Euro für einen Lehrgang. Der erfolgreiche Start dieses Projektes hat bereits zu Überlegungen geführt, das Angebot im nächsten Schuljahr zu wiederholen und eventuell auch zu erweitern. „Wir stellen zwar keine Blanco-Schecks aus, aber wir werden diese sinnvolle Arbeit im Rahmen unserer Förderung für Kinder und Jugendliche in Hamminkeln sicher auch in Zukunft unterstützen“, erklärte Lions Präsident Wolfgang Tarrach.

Ansprechpartner:
Wolfgang Hüsken
LC Hamminkeln
wolfgang.huesken@t.online.de

LC Bocholt-Westfalia: Übergabe der Spende an Kolibri e.V. in der Höhe von 5.000 Euro

Der Erlös aus dem Filmvorführung "Ein Teil von uns" des Bayerischen Rundfunks, den der LC Bocholt-Westfalia Ende März in der WH Bocholt gezeigt hat, sowie der Erlös des Schmalzverkaufs beim „Tag der offenen Tür“ im Einkaufsgarten Meeting und des Glüh-



(v.l.): Berthold Schröder (SKM Vorsitzender), Heike Flasche (Activity Beauftragte), Helena Vriesen (Präsidentin 2018/19) Berthold Tenhonsel (SKM Geschäftsführer), Katrin Komp (Clubsekretärin)

weinverkaufs an St. Martin vor der Liebfrauenkirche in Bocholt beträgt insgesamt 5.000 Euro. Der Gesamterlös geht an Kolibri e.V., einem Verein, der Kinder suchtkranker Eltern in Bocholt unterstützt.

Ansprechpartnerin:
Heike Flasche,
LC Bocholt-Westfalia
flasche.noethe@t-online.de

Vier LC's in Mönchengladbach: Comeback feierte 10-jähriges Bestehen

„Sie geben den Jugendlichen (die mehrere Monate keine Schule mehr besucht haben) nicht nur einen Schraubenzieher oder einen Hammer in die Hand. Sie geben den Jugendlichen einen gut gefüllten Werkzeugkoffer mit einer Vielfalt an Werkzeugen. Mit diesem Werkzeugkoffer ermöglichen Sie den Jugendlichen, über das erlangte schulische Fachwissen hinaus ihr Leben eigenverantwortlich und erfolgreich zu gestalten. So lernen sie mit Ihnen Probleme zu lösen, abstrakt zu denken und ihre eigene Ausdauer, Zuverlässigkeit und Flexibilität unter Beweis zu stellen.“ Mit diesen Worten lobte Dr. Günter Krings, Mitglied des Deutschen Bundestags die Einrichtung „Comeback“.

Gemeinsam mit Yüksel Gülistan, ebenfalls Mitglied des Deutschen Bundestags, Yvonne Gebauer, Landesministerin



Separates Schulgebäude für schulmüde Jugendliche

neues Vertrauen in Lehrkräfte und in das eigene Leistungsvermögen fassen. Das Comeback-Team, bestehend aus drei Lehrerinnen sowie einem Diplom-Sozialarbeiter, versteht sich nicht nur als Bindeglied zwischen den Jugendlichen und ihrem späteren schulischen Erfolg. Zu ihren Aufgaben und zum Konzept von „Comeback“ gehört es ebenso, die Teenager zu motivieren, sie zu stabilisieren, ihnen eine sinnvolle Alternative zur Regelschule zu bieten, ihnen Werte wie Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Ordnung zu vermitteln und auch Lösungen im Konfliktfall anzubieten.

Die vier Lions Clubs in Mönchengladbach unterstützen diese wertvolle Maßnahme durch den Förderverein „Comeback“ e.V. und durch persönliches Engagement. Weitere Informationen unter www.comeback-mg.de.



(v.l.) Hermann-Martin Klein (1. Vorsitzender FV Comeback e.V.), Yvonne Gebauer (Schulministerin), Stephanie Dierschke (Schulleiterin GHS Dohr)

rin für Schule und Bildung, Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners und Bürgermeister Ulrich Elsen und Susanne Cortinovic-Piel, Schulaufsicht Bezirksregierung Düsseldorf, sowie zahlreichen weiteren Gästen feierten das 10-jährige Jubiläum dieser Einrichtung.

Comeback hat in den vergangenen Jahren bereits über 110 Schulmüde zu einem Schulabschluss, teilweise bis zum Abitur, geführt. Die Maßnahme existiert seit 2007 in Mönchengladbach und beschult seitdem Schüler der Jahrgangsstufe 9. Seit Beginn des Schuljahres 2013/2014 werden auch Schüler der Jahrgangsstufen 7 und 8 unterrichtet. Zurzeit gibt es zwei Klassen mit je zehn bis 15 Schülern. Ziel von Comeback ist es, dass die jungen Teilnehmer am Ende eines Schuljahres wieder so gefestigt sind, dass sie entweder ihre Schullaufbahn in der Regelschule fortsetzen oder eine Berufsausbildung beginnen können. Die Veränderung der Sichtweise der Schulverweigerer auf Schule kann nur gelingen, wenn sie aus dem „üblichen“ Umfeld von Schule in einen „geschützten“ Raum geführt werden. Deswegen stellt der Schulträger eigene Räume für diese Maßnahme zur Verfügung. In diesem Umfeld lernen die Jugendlichen



Gründungsmitglied und stv. Vorsitzender Peter Diller (l) überreicht MDB Dr. Günter Krings die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft

Ansprechpartner:
Hermann-Martin Klein
LC Mönchengladbach-Rheydt
ra.hmk@gmx.de

LC Rheurdt/Niederrhein: 4. First Class Second-Hand-Markt wieder ein großer Erfolg

Bei wunderbarem Frühlingswetter konnte der Lions Club Rheurdt/Niederrhein viele modeinteressierte Besucherinnen auf dem Tompshof der Lionsfreundin Hannelore Schulte in Neukirchen-Vluyn begrüßen. Über Wochen wurden die von den Mitgliedern und deren Freundinnen und Bekannten angelieferten Waren gesichtet und sortiert. So konnten im Weinhaus und im Glashaus des romantischen Bauernhofes und in Zeltständen hochwertige High-Fashion-Mode von namhaften Designern, aktuelle, modische und sportliche Kleidung, wunderschöne Tücher, ausgefallene Schuhe und Stiefel und exklusive Accessoires präsentiert und zum Verkauf angeboten werden. Das übergroße Angebot machte die Wahl zur Qual, verleitete zum Stöbern und dank der guten Preise fanden sehr viele Kleidungsstücke eine neue Besitzerin. So gab es auf der Veranstaltung nur glückliche Gesichter!

Nach dem Einkauf erwartete die Gäste ein reichhaltiges kulinarisches Buffet mit süßen Törtchen, raffinierten Canapees oder herzhaftem Fingerfood, die die Mitglieder des Lions Clubs selbst zubereitet hatten. Bei Kaffee, Prosecco oder Wein konnten die Gäste bei Sonnenschein im idyllischen Garten des Tompshof Erholung vom Einkauf finden.

Die großzügigen Kleider-Spenden, die der Lions Club erhalten hat und die vielen Besucherinnen, die den Weg zum Tompshof gefunden haben und glücklich mit vollen Tüten nach Hause gingen, waren die Grundlage dieser erfolgreichen Veranstaltung. Die Präsidentin des Lions Club Rheurdt/Niederrhein Mathilde Janzen bedankt sich

bei allen, die durch ihre Spenden oder ihren Besuch und den Einkauf zum großen Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

Alle Löwinnen freuen sich, dem Verein „Frauen helfen Frauen“ e.V. in Moers 6.000 Euro als Spende übergeben



Stöbern erwünscht – war das Motto des First-Class-Second-Hand-Markts.

zu können. Das Hauptanliegen dieser Institution ist es, der gesellschaftlichen Tabuisierung von Gewalt an Frauen und Mädchen entgegenzuwirken, Frauen in schwierigen Lebenssituationen zu unterstützen und die Hilfe für die Betroffenen zu verbessern.

Ansprechpartnerin:
Angelika Wesslén
LC Rheurdt/Niederrhein
angelika.wesslen@gmx.net



(v.l.) Sabine Kellner FhF, Brigitte Illbruck LC, Axana Getzlaff FhF, Heike Burk LC, Bärbel Backhaus FhF, Hannelore Schulte LC, Mathilde Janzen Präsidentin LC und Dorothee Voshaar LC trafen sich am 9.5.2019 in den Räumen des Moerser Vereins „Frauen helfen Frauen“ zur Scheckübergabe.

Das macht Mut!



LC Hamminkeln: 1. Lions-Entenrennen beim Marienthaler Mittsommermarkt

1.500 „Rennenten“ werden am 16. Juni 2019, um 15 Uhr, beim Marienthaler Mittsommernachtsmarkt in Marienthal in der Issel zu Wasser gelassen und kämpfen um den Sieg. Der schnellsten Ente bzw. ihrem Besitzer winken 500,- Euro als Hauptpreis. 300 Euro belohnen die zweitplatzierte und 200 Euro die drittplatzierte Ente. Darüber hinaus gibt es für die weiteren Platzierten Sachpreise sowie Restaurant- und Warengutscheine zu gewinnen. Wer mitmachen möchte, kann ab sofort bei den Vorverkaufsstellen Teilnahmekarten für 5,- € pro Stück erwerben, auf denen die Startnummer der Ente aufgedruckt ist. Die genaue Rennstrecke wird von den Organisatoren kurzfristig in Abhängigkeit von Wasserstand und Strömungsgeschwindigkeit der Issel festgelegt. Auf jeden Fall wird die Isselbrücke an der Pastor-Winkelmann-Strasse Start-/Zielpunkt bei diesem Event sein. Die persönliche Anwesenheit am Renntag ist nicht Voraussetzung, um gewinnen zu können. Alle verkauften Startnummern nehmen am Rennen teil und wer am Tag selbst nicht dabei sein kann, erfährt über die Lokalteile der Presse oder auf der Website des Lions Clubs Hamminkeln (www.lions.de/web/lc-hamminkeln), ob

„seine“ Ente gewonnen hat. Wie immer bei Veranstaltungen des Lions Clubs Hamminkeln fließt der Gewinn dieser Aktion wieder in soziale Einrichtungen.

Verkaufsstellen der Teilnahmekarten:

Anrobi Ambiente, An der Klosterkirche 4 in Marienthal
Lotto Biggel, Molkereiplatz 1 in Hamminkeln
Marktapotheke Peter Berg, Raiffeisenstr. 4 in Hamminkeln
Stenk Lottoannahme, Kirchplatz 2 in Brünen
Weyer Friseur & Lotto, Nordbrocker Str. 10, in Dingden
Sonnen-Apotheke Buskase, Bahnhofstr. 31, in Mehrhoog
Kulturbahnhof Niederrhein, Güterstr. 6 in Hamminkeln

Verkaufsstände des Lions Club Hamminkeln:

15. und 16. Juni beim Marienthaler Mittsommermarkt in Marienthal.

Ansprechpartner:

Wolfgang Hüsken
LC Hamminkeln
Wolfgang.huesken@t-online.de

Leo Club Rheinmetropole lädt zum Artistival ein

Der Leo-Club Düsseldorf Rheinmetropole lädt am 22. Juni erneut ab 17 Uhr in den Rosengarten am Stadtmuseum Düsseldorf ein. Dort treffen Gäste auf junge Nachwuchsmusiker bei kühlen Drinks und leckeren Speisen in lockerer Atmosphäre. Zudem bilden sie wieder die Jury und stimmen ab, welche Darbietung am besten gefallen hat. Mit den Eintrittsgeldern unterstützen sie in diesem Jahr die



Aktion Lichtblicke, das Autismus Kompetenzzentrum in Düsseldorf sowie das St. Hildegard Altenzentrum. Weitere Infos sowie den Kartenvorverkauf unter: www.artistival.de

Ansprechpartner: Anton Merklinger

Leo Club D-Rheinmetropole
anton.merklinger@web.de

LC's Neukirchen-Vluyn, Fliunna und Rheurd/Niederrhein fördern Lehrerseminar

Zwanzig junge Lehrer, drei Tage, ein Thema: Die Förderung der sozialen und persönlichen Schlüsselqualifikationen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, wie Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und soziale Kompetenzen wie Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktlösungsfähigkeiten sind wichtig für ein erfolgreiches Zusammenleben in der modernen Gesellschaft. Bekanntlich richtet sich „Lions-Quest“ in unterschiedlichen Seminarangeboten direkt an Lehrer/innen, Sozialpädagogen/innen und

pädagogisches Personal. Ein qualifizierter Lions-Quest-Trainer schult die Multiplikatoren, diese und weitere Fähigkeiten systematisch zu vermitteln und sachkundig im Unterricht einzusetzen.

Das von den beiden Lions Clubs organisierte und finanzierte dreitägige Fortbildungsseminar für 20 Lehrer/innen verschiedener Schulen aus Neukirchen-Vluyn, Moers und Krefeld fand dieses Mal in den Räumen des Julius-Stursberg-Gymnasiums statt. Die Präsidenten der Lions Clubs, Klaus

Fortsetzung. Lehrerseminar



(Stehend von links) Mathilde Janzen (Präsidentin LC Rheurdt/Niederrhein), Dr. Susanne Marten-Cleef (Direktorin Julius-Stursberg-Gymnasium), Klaus Krichel (Präsident LC Fliunnia Neukirchen-Vluyn)

freundliche Aufnahme der Seminarteilnehmer bei der Direktorin des Julius-Stursberg-Gynasiums Frau Dr. Marten-Cleef.

Die beiden Lions Clubs richten gemeinsam alle zwei Jahre ein „Lions-Quest“ Seminar im Raum Neukirchen-Vluyn aus, die anfallenden Kosten werden durch die Einnahmen der gemeinsamen „Kartoffelfest-Activity“ finanziert. Die Mitglieder beider Lions Clubs bieten an einem Tag alles rund um die Knolle an, dazu Gegrilltes und kühle Getränke, Kaffee und Kuchen, regionale Aussteller und Spielangebote für Kinder. Im Oktober 2019 wird es wieder ein gemeinsames „Kartoffelfest“ geben und die Erfolgsgeschichte von „Lions-Quest“ kann sicher fortgesetzt werden.

Krichel (LC Fliunnia Neukirchen-Vluyn) und Mathilde Janzen (LC Rheurdt/Niederrhein) bedankten sich für die

Ansprechpartner:

Ralf Eccarius

LC Neukirchen-Vluyn, Fliunnia

ralf.eccarius@web.de

Leo Club Niederrhein: Quizbrunch im Wilden Wiener



Nach einem ausgiebigen Frühstück lädt der Leo Club Niederrhein im Restaurant Wilder Wiener in Duisburg, Schweizerstraße 1, am 22.9.19 um 10 Uhr bis zirka 14 Uhr zu einem Quizbrunch ein. Gespielt wird in Gruppen und die Quizfragen decken alle möglichen Bereiche ab wie z. B Sport, Musik und Geographie

aber auch noch vieles mehr. Danach wird es auch noch ein kleines Mittagessen geben.

Zur Anmeldung bitte den Betrag von 30 Euro bis zum 01.09 per Überweisung an: Hilfswerk Leo-Club Niederrhein IBAN: DE40 4401 0046 0318 1494 61 überweisen.

Ansprechpartnerin:

Jana von den Driesch

Leo Club Niederrhein

javdd@web.de

LC Grafschafter Moers: Unterstützung für die Tierschutzjugend

Im Rahmen des diesjährigen Frühlingfests gab es nicht nur wegen des schönen Wetters strahlende Gesichter. Der Tierschutzverein Moers hatte eingeladen und zahlreiche Besucher nutzen die Gelegenheit, die für das Tier-

wohl so wichtige Einrichtung aufzusuchen. Mit dabei waren auch Heinz-Klaus Persch und Lutz Hormes vom Grafschafter Lions Club, die das ehrenamtliche Engagement aller Beteiligten lobten und als Anerkennung einen Spendenscheck von 4.000 Euro mitgebracht hatten. „Wir freuen uns sehr, die wichtige Jugendarbeit des Vereins unterstützen zu können“, so Heinz-Klaus Persch. Seit 2016 bemüht sich der Verein, Kinder und Jugendlichen näher zu bringen, wie der Alltag im Tierheim aussieht und wie man auf einfache Weise Tieren helfen kann.



(v.l.): Lutz Hormes, Heinz-Klaus Persch (Grafschafter Lions Club), Gisela Großmann sowie Kinder und Jugendliche der Tierschutzjugend

Ansprechpartner:

Lutz Hormes

LC Grafschafter Moers

lutzhormes@web.de

10 LC Rheinberg Juventas beim Stadtfest in Rheinberg



Das Motto des Stadtfestes „die wilden 50er Jahre“ ist auch Programm für den Stand des Damen-LC Rheinberg Juventas. Hier gibt es am Sonntag 16. Juni 2019 von 12 Uhr bis 18 Uhr besonders schöne ausgewählte Stücke aus Omas Geschirrschrank oder Schmuckkästchen natürlich aus den 50ern – von Gläsern und Schalen über Bleikristallschätze bis hin zum Kaffeeservice und zur verspielten Brosche. Hier lohnt sich das Stöbern! Als kulinarische Stärkung bieten die Damen neben der seinerzeit typischen Waldmeisterbowle Kuchen und Kompott hübsch garniert nach Omas Rezepten an. Alles wird im Glas angeboten mit „Deckel drauf“, so die Devise. Denn wer nicht sofort die Leckereien verzehren möchte, was natürlich auch möglich ist, kann sie gut verschlossen bequem mit nach Hause nehmen oder verschenken.

Der Erlös wird den Grundstock für das Lions-Bildungsprogramm an Schulen in Rheinberg bilden.

Der Stand wird auf dem Lindenplatz (vorderer Teil des Holz- bzw. Fischmarktes) gegenüber dem Hotel am Fischmarkt zu finden sein.

Ansprechpartnerin:
Maria von Wedel
LC Rheinberg Juventas
mariavonwedel@web.de

LC Hamminkeln: Jana Kruk wird für ein freiwilliges soziales Jahr unterstützt

Jana Kruk (17), Abiturientin aus Hamminkeln am Weseler KDG, wird für ein Jahr „weltwärts“ gehen. „Weltwärts“ ist ein Programm der Entwicklungshilfe-Organisation VIA e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit. Junge Menschen im Alter von 18-28 Jahren werden im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres in Entwicklungsländer entsandt, um in Einrichtungen von lokalen Partnerorganisationen zu arbeiten. Jana Kruk hat sich entschlossen nach Kirgistan zu gehen. In der Hauptstadt Bishkek wird sie in der Einrichtung „Ümüt-Nadjeschda“ (zu Deutsch „Hoffnung“) tätig sein. Dort werden Kinder unterstützt, die aufgrund von körperlichen oder geistigen Behinderungen als „nicht bildungsfähig“ eingestuft werden und somit keine öffentlichen Förderungen erhalten. Neben einem Therapiezentrum gibt es einen Kindergarten, eine Schule, Werkstätten und mehrere Wohngruppen. Die jungen deutschen Freiwilligen schenken den Kindern in Nadjeschda neue Hoffnung, verändern die Schablone, dass diese Kinder nichts sind, nichts können und eine Last sind. Sie danken diesen Kindern für das Geschenk, mit ihnen ein Jahr lang zu spielen, zu lachen und lernen zu dürfen. Jana Kruk: „Ich freue mich bereits jetzt auf meine Aufgabe, auf Land und Leute, es wird ein

spannendes Jahr werden.“ Sehr weit weg von zu Hause und dem westlichen Wohlstand, in einer völlig fremden Kultur und in einem islamisch geprägten Land – Jana geht sicher ein großes Abenteuer ein! Aber so Jana Kruk: „Meine Eltern unterstützten mich in jeder Hinsicht bei meiner Reise ins Ungewisse.“ Untergebracht wird sie in einer Wohnung mit anderen freiwilligen aus Deutschland. „Neben meinen Abiturvorbereitungen habe ich bereits fleißig Russisch gelernt, neben Kirgisisch zweite Amtssprache, und mich intensiv mit dem Land Wahl beschäftigt. Die Arbeit mit Kindern hat mich schon immer interessiert, später wird sich ein Studium in Sozialpädagogik anschließen.“ Wenn sie Ende August diesen Jahres ihre Reise antritt, wird sie gut vorbereitet sein. Trotzdem sind ihr auch die Risiken bewusst. Der Freiwilligen-Dienst kostet viel Geld. Durch die Förderung des Bundesministeriums werden 75% der Kosten abgedeckt. Jeder Freiwillige hat die Aufgabe, einen Spenderkreis aufzubauen, um die restlichen 25% (mindestens 3.000 Euro) aufzubringen. Der LC Hamminkeln übernimmt die Hälfte dieses Betrages. „Die Aufgabe, die Jana übernehmen will, deckt sich“, so unterstreicht LC-Präsident Wolfgang Tarrach, „vollständig mit dem Lions-Grundsatz ‚we serve – wir dienen‘. Wir freuen

Fortsetzung: LC Hamminkeln:

uns, bei unserer Förderung von Projekten für Kinder und Jugendliche auch den interkulturellen Austausch zu unterstützen und einen kleinen Beitrag zur Völkerverständigung zu leisten“.

Jana Kruk hat bereits zugesagt, den Lions Club über ihren Aufenthalt zu informieren und nach ihrer Rückkehr einen Vortrag über ihr Jahr in Kirgistan zu halten.



Jana Kruk
und
Wolfgang Tarrach

Ansprechpartner:
Robert Graaf
Clubmaster LC Hamminkeln
robert.graaf@t-online.de

LC Düsseldorf-Kaiserswerth: Erstes Charity-Konzert „Ein Halleluja auf Leonard Cohen“

Der Lions Club Düsseldorf-Kaiserswerth lud Mitte Mai zum ersten Charity-Konzert in die Kulturkirche Stammhaus der Kaiserswerther Diakonie unter dem Motto „Ein Halleluja auf Leonard Cohen“ mit der amerikanischen Sängerin Susan Borofsky, dem ukrainischen Pianisten Yaromyr Bozhenko und dem Historiker und Literaturwissenschaftler Dr. L. Joseph Heid (Texte/Moderation) ein. Der vierstellige Erlös aus den Einnahmen der Tickets und dem Getränke- und Snackverkauf geht zu gleichen Teilen an „AlleMann“ – ein Projekt für sozial benachteiligte Jungen der Diakonie Düsseldorf und „Vision for Puma“ – Augenärztliche Hilfe für von Blindheit bedrohte und erblindete Menschen in Armutsgebieten.



(v.l.) Yaromyr Bozhenko (Pianist), Susan Borofsky (Sängerin), Dr. L. Joseph Heid (Historiker und Literaturwissenschaftler)

Ansprechpartnerin: Vera Dohmgoergen, LC Düsseldorf-Kaiserswerth, info@vera-brunn

LC Rheurdt/Niederrhein lädt zum 16. Rosenfest auf den Tomphof ein



Die Königin der Blumen erwartet Sie in reichhaltiger Vielfalt.

Es ist der besondere Reiz des Rosenfestes, der immer wieder fasziniert und eine Schar von Gästen auf den Tomphof lockt.

In bewährter Tradition präsentieren wir eine große Anzahl an wunderschönen, historischen und englischen Rosen. Auch die eigens gezüchtete Lions-Rose wird wieder dabei sein. Altbekannte und auch neue Aussteller präsentieren ihre kreativen Schöpfungen und bereichern das Angebot. Unter dem Motto: Gönnen Sie sich entspannte Stunden mit Freunden unter Freunden werden alle Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Selbstgebackene Kuchen und Torten versüßen den Nachmittag, dazu gibt es Kaffee und Tee. Auch herzhafte selbstgemachte Snacks, Sekt und Wein, sowie die beliebte Rosenbowle und Rosenlimonade werden angeboten. Tomphof, Hochkamerstraße 115, am 15. Juni 2019 von 11 bis 17 Uhr.

Ansprechpartnerin:
Angelika Wesslén
LC Rheurdt/Niederrhein
angelika.wesslen@gmx.net

LC Grafschafter Moers: Beeindruckendes Engagement für kleine Menschen



Katja Schweetberg (Kinderhospiz) freut sich über die Spende, die Lutz Hormes übergab.

Tief beeindruckt waren Dr. Peter Liebisch und Lutz Hormes, als sie vor kurzem das Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland in Düsseldorf anlässlich einer Spendenscheckübergabe besuchen durften. Sie wurden dabei von Frau Katja Schweetberg, der verantwortlichen

nur für eine kurze Zeitdauer aufgenommen, um sich in familiärer Atmosphäre erholen zu können. Zusätzlich dient das Hospiz der Entlastung der Familie, die, wenn gewünscht ebenfalls im Haus untergebracht und betreut werden können. Mit 4.000 Euro Spendengeld des Grafschafter Lions Club ist es der Einrichtung möglich, ihre wichtige Arbeit auch in diesem Jahr fortzusetzen, finanziert sich das Hospiz fast ausschließlich über private Zuwendungen. „Wir freuen uns sehr, die wertvolle Arbeit des Hospizes mit unserem Beitrag unterstützen zu können. Sie macht es möglich, das beschwerliche Leben junger Menschen für einen kurzen Augenblick deutlich erträglicher zu gestalten“, würdigen Liebisch und Hormes dieses besondere Engagement.

Projektleitung des Hospizes, willkommen geheißen und über die wichtige Arbeit der Einrichtung informiert. Anders als bei anderen Hospizeinrichtungen werden sowohl kleine Kinder als auch Jugendliche mit eingeschränkter Lebenserwartung

Ansprechpartner:
Lutz Hormes
LC Grafschafter Moers
lutzhormes@web.de

LC Grafschafter Moers: Spende an die freiwillige Feuerwehr



(v.l.) Bürgermeister Christoph Fleischhauer, Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr, Dirk Wiesner, Lutz Hormes und Christoph Rudolph, Leiter der Feuerwehr Moers

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung der freiwilligen Feuerwehr in Moers gab es gleich in mehrfacher Hinsicht Anlass zur Freude, und dies nicht nur, weil sich die Jugendfeuerwehr mit neun motivierten Nachwuchskräften verstärken wird, die in den Kreis der ehrenamtlich Engagierten aufgenommen worden sind. Damit diese so wertvolle Jugendarbeit erfolgreich fortgesetzt werden kann, waren Dirk Wiesner und Lutz Hormes vom Grafschafter Lions Club zur Mitgliederversammlung gekommen, um einen Spendenscheck zu überreichen. Mit der Spende den Feuerwehrmännern und -frauen, die sich jederzeit für Menschen einzusetzen, die in Not geraten

sind und Hilfe brauchen, Dank und Anerkennung zum Ausdruck gebracht werden. „Ohne ehrenamtliche Arbeit wie diese könnte unser Gemeinwesen heute nicht mehr funktionieren. Machen Sie mit Ihrer wichtigen Arbeit, die den jungen Menschen Werteorientierung gibt, bitte unbedingt weiter!“ ermutigte Lutz Hormes die Anwesenden. Der Spendenbeitrag von 4.000 Euro fließt in Teilen in die Vorbereitung und Durchführung des Kreiszeltlagers, das die freiwillige Feuerwehr diesjährig in Moers ausrichtet.

Ansprechpartner:
Lutz Hormes
LC Grafschafter Moers
lutzhormes@web.de



RN Terminübersicht 2018/19

Thema	Datum	voraussichtlicher Ort	Bemerkungen
Club Activities			
LC Rheurd/Niederrhein	15.06.2019	Rosenfest, ab 11 Uhr, Tompshof, Neukirchen-Vluyn	
LC Rheinberg	16.06.2019	Stadtfest, ab 12.00 Uhr, Rheinberg, Marktplatz	
LC Neuss Rosengarten	26.07.2019	Sommernachtsparty ab 19.00 Uhr, Pegelbar, Am Zollhafen 5, 41460 Neuss	
Kabinettsitzungen			
Kabinettsübergabe	16.06.2019	Villa Hügel Essen	RS: 23.6.2019
Internationale Termine			
Internationale Convention	5. - 9.7.2019	Mailand, Italien	

RN Terminübersicht 2019/20

Thema	Datum	voraussichtlicher Ort	Bemerkungen
Distriktversammlungen			
Herbst	14.09.2019	Kamp-Lintfort, HS Rhein-Waal	RS: 26.10.2019
Frühjahr	28.03.2020	Kamp-Lintfort, HS Rhein-Waal	RS: 25.04.2020
Zonenabende			
Herbst	01.-12.10.2019	Festlegung durch ZCH	
Frühjahr	06.-17.04.2019	Festlegung durch ZCH	
Seminare / Workshops			
Activity	11.02.2020	Hotel Mercure, Duisburg?	RS: 01.02.2020
IT / Websites	26.02.2020	Hotel Mercure, Duisburg?	
Zonenleiter		Mülheim, G. Mahlau?	RS: 09.05.2020
Präsident (1.VP)	21.03.2020	Hotel Mercure, Duisburg	RS: 22.02.2020
Mitglieder	22.04.2020	Hotel Mercure, Duisburg	RS: 29.02.2020
Sekretär	20.05.2020	Hotel Mercure, Duisburg	RS: 09.05.2020
Nationale / Intern. Termine			
Europa Forum	03.-06.10.2019	Tallinn	
KDL/MDV/HDL	23.05.2020	Bremen	
Internationale Convention	26.06. - 30.06.2020	Singapur	

Impressum

Herausgeber
DG 111 RN
Ulrich Wolff V.i.S.P.
01577 1406171
DG1819RN@online.de

Grafik
Uli Thomas
0172 3014755
uli@thomas-mg.de

Redaktion

Presse-Beauftragte 111 RN
Vera Dohmgoergen
T: 0211 4371156
info@vera-brunn.de

Fotos

Privat, Norbert Prümen

Der Lions-Newsletter und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Annahme des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken, Fotokopien und Mikrokopien an den Herausgeber über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig.